

Wanderwoche Sächsische Schweiz

Fachbereich Bergsteigen/Wandern; Veranstaltungsnummer: 4033 / 5033

Als Sächsische Schweiz wird der deutsche Teil des Elbsandsteingebirges in Sachsen bezeichnet. Diese liegt südöstlich von Dresden an der Elbe im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Viele Kilometer markierter Wanderwege führen zu bizarren Felsgebilden, durch Schluchten und üppig grüne Wälder, auf Tafelberge und in romantische Täler.

Wir unternehmen jeden zweiten Tag eine eher kürzere Wanderung und besuchen an diesem Tag eine kulturelle Sehenswürdigkeit. An den verbleibenden Tagen werden Wanderungen mit Gehzeiten zwischen 4 und 6 Stunden angeboten.



Naturfreunde Veranstaltungsleiter:
Gerhard Rosenits

Mindestteilnehmer*innen: 7 Personen
Maximalteilnehmer*innen: 14 Personen

Anmeldung online auf

www.niederoesterreich.naturfreunde.at

Voraussetzungen und Anforderungen:

Kondition für Wanderungen mit Gehzeiten zwischen 4 und 6 Stunden und Höhenunterschieden bis zu 600 Meter. Steigleistung 300 Höhenmeter pro Stunde.

Termin: 08. – 25. Mai 2026

Anmeldeschluss: 01.04.2026

Preis pro Person:

Im Doppelzimmer € 1099,-

Aufschlag Doppelzimmer

zur Alleinbenützung: € 250,-

(nur für Naturfreundemitglieder)

Leistungen:

- 7 x Halbpension im Hotel Amselgrundschlößchen
- Transfers mit Öffis vor Ort
- Eintritt Königstein
- Naturfreunde Wanderführung durch Gerhard Rosenits

Reiseverlauf:

1. Tag: Selbstanreise oder Anfahrt mit der Gruppe per Bahn von Wien über Prag nach Bad Schandau. Weiterfahrt zu unserem Hotel im Kurort Rathen. Heute unternehmen wir noch eine kurze Wanderung in der Umgebung von Rathen.
2. Tag: Wir wandern in das Polenztal und steigen durch die Wolfsschlucht auf den Hockstein, von wo wir nach Hohnstein sehen - unserem nächsten Ziel. Weiter geht es zur „Gautschgrotte“ und entlang der Felswände und den Neuweg hinunter in Polenztal. Von dort gehen wir zurück nach Rathen (Gehzeit 5-6 Std.)
3. Tag: Wir fahren nach Königstein und wandern hinauf zur Festung (Gehzeit 1 Std.), die wir ausgiebig besichtigen. Auf einem anderen Weg geht es retour in die Stadt hinunter, wo wir einen gemütlichen Ausklang im Kaffeehaus finden. Zurück fahren wir mit der Bahn oder gehen zu Fuß nach Rathen (Gehzeit 1,5 Std.)
Optional kann man auch mit dem Dampfschiff nach Rathen fahren. (nicht inkludiert).
4. Tag: Heute fahren wir mit Bahn und Bus in das Kirnitzschtal. Vom „Nassen Grund“ gehen wir hinauf zur oberen Affensteinpromenade und machen einen Abstecher zum Carolafelsen, einem der schönsten Aussichtspunkte im Nationalpark. Wir gehen weiter zum Fienstein und besuchen die Idagrotte. Von dort gehen wir über den oberen Affensteinweg und weiter zum Kuhstall am Neuen Wildenstein. Hinunter geht's in das Kirnitzschtal, wo wir mit der historischen Straßenbahn nach Bad Schandau zurückfahren. (Gehzeit 4-5 Std.)
5. Tag: Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Zug zum Bahnhof Dresden-Neustadt. Wir erkunden die Stadt zu Fuß und wandern zu den schönsten Fotomotiven der Hauptstadt Sachsens. Wir sehen u.a. das Residenzschloss, die Semper-Oper, den barocken Zwinger, die Frauenkirche, den Fürstenzug und vieles mehr. Am Rückweg nach Rathen machen wir noch einen Stopp in der Kreisstadt Pirna, wo wir die Altstadt besuchen.
6. Tag: Wir fahren zu den Schrammsteinen, einem der bekanntesten Abschnitte des Malerwegs. Wir wandern durch den Lattengrund zur Schrammsteinaussicht, wo uns ein großartiger Ausblick erwartet. Weiter geht's über den Gratweg und den Zurückesteig in Richtung großer Winterberg. Wir steigen über den Wurzelweg nach Schmilka ab, von wo wir mit der Schnellbahn zurück nach Rathen fahren. (Gehzeit 4 Std.)
7. Tag: Heute wandern wir hinauf zur Basteibrücke, wo wir einen tollen Aussichtspunkt besuchen. Weiter geht's zum „Steinernen Tisch“, den Höllengrund hinunter und weiter bis zum Uttewalder Grund, einer der schönsten Schluchten in der Sächsischen Schweiz (Gehzeit 2,45 Std.). Nach einem Besuch der Stadt Wehlen wandern wir zurück zum Steinernen Tisch und die Schwedenlöcher hinunter zur unserem Hotel (Gehzeit 2 Std.) oder Rückfahrt mit dem Zug.
8. Tag: Wir nehmen Abschied von der Sächsischen Schweiz und fahren zurück nach Hause. Ein letztes Mal übersetzen wir mit der Fähre die Elbe und fahren nach Bad Schandau, wo wir in den Schnellzug nach Prag und weiter nach Wien einsteigen bzw. Selbstabreise.

Reisedokumente: gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis.

Nicht inkludierte Leistungen:

An-, und Abreise

Weitere Eintrittsgelder

Schiffahrt auf der Elbe

persönliche Ausgaben und Trinkgelder

Getränke und Mahlzeiten, die nicht angeführt sind

Reiseversicherung